

Rugiswalder Sebastian Thiele gewinnt den Skitty-Cup

Die jungen Talente des Ski-Clubs Rugiswalde zählen längst zur sächsischen Spitze.

Als Sonntag das Finale des Skitty-Cups in Löbnitz gelaufen war, stand fest, dass mit Sebastian Thiele eine Rugiswalder die alpine Laufserie des jüngsten sächsischen Nachwuchses gewonnen hatte, und das bereits zum dritten Mal in Folge. Im Tagesergebnis reichte ihm ein dritter Platz im Riesenslalom. Mit seinem Titel qualifizierte er sich für einen Extralauf im Allgäu. Der Ski-Club Rugiswalde konnte im Skitty-Cup weitere gute Platzierungen vermelden. So wurde Severin Thiele Vierter der Gesamtwertung (6. in Löbnitz), Julian Röthig sicherte sich mit dem fünften Platz in Löbnitz den gleichen Rang im Gesamtklassement. Tanja Hartmann wurde Siebente. Damit belegten die Rugiswalder in der Teamwertung den vierten Platz. Beim Finale in Löbnitz waren 140 Teilnehmer am Start, traditionell auch aus Tschechien.



Jubel wie bei den Großen:
Triumphierend reckt Sebastian Thiele
(M.) bei der Siegerehrung seine
„Latten“ in die Höhe. Foto. privat

Sachsenpokal

Sieben Schüler und Jugendliche des SC Rugiswalde waren beim Finale des Schüler- und Jugendpokals des Landesskiverbandes Sachsen nicht minder erfolgreich. Ausgeschrieben war ein Riesenslalom am Kegelberg in Erlbach.

Bei den Schülern belegten Luise Mütze und Michael Thunig jeweils Platz zwei. Max Grohmann kam als Vierter ins Ziel. Martin Thunig belegte Platz fünf und Felix Burkert Rang acht. In der Jugendstartklasse fuhr Julius Mütze die insgesamt zweitbeste Zeit, Jonathan Biedermann war Fünftschnellster.

In der Gesamtwertung des Sachsenpokals siegten die Geschwister Luise und Julius Mütze, und Michael Thunig belegte einen guten zweiten Rang. (nit/tho)